

Die Ziele von Swisscom

Die wichtigsten Kennwerte

Schwerpunkt der CR-Strategie	Ziele	Status/Massnahmen
		Das Ziel gilt als erreicht innerhalb einer Toleranz von 5%, als nicht erreicht oder als übertroffen ausserhalb der Toleranz
Management/Governance		
Systemgrenzen/Datenerfassung Detaillierung der Systemgrenzen und Erweiterung der Datenerfassungssysteme für die Nachhaltigkeitsberichterstattung KPI: Erhöhung des Abdeckungsgrades der Managementsysteme und Kennzahlen innerhalb der Systemgrenze	2012: Konsolidierung Datenerfassung 2013: Integration in Prozesse	Ziel 2012 erreicht Detaillierte Liste der Konzernfirmen laufend aktualisiert, Integration neuer Firmen in Datenerfassungssysteme Massnahme 2013: > Weitere Integration in Prozesse Akquisition und Mutation
Anti-Korruption (GRI-SO2) KPI: Durchführung von Schulungen zur Anti-Korruptions-Weisung	2012: Schulung der Risikobereiche 2013: Schulung integrieren in Compliance-Prozess	Ziel 2012 erreicht Hinweis: KPI wurde 2012 angepasst (Einschränkung auf Risikobereiche) Massnahme 2013: > Weiterer Aufbau und Etablierung der Schulungen
Nachhaltiges Leben und Arbeiten		
Umsatzsteigerung auf Green ICT-Portfolio (GRI-EN26) Klimafreundliche Produkte und Dienste für Geschäftskunden (B2B) KPI: Umsatzsteigerung auf definierten Green ICT-Portfolio	2012: +10% gegenüber Vorjahr 2013: +10% gegenüber Vorjahr	Ziel 2012 nicht erreicht (8,8%) Massnahmen 2013: > Weitere Förderung der klimafreundlichen Angebote > Erteilung von weiteren Green ICT-Zertifikaten > Projektpartnerschaften mit NGO
Ausbau des Portfolios von klimafreundlichen Produkten und Diensten (GRI-EN26) KPI: Anzahl von myclimate (NGO) zertifizierten Angeboten	2012: Privatkunden: 3 Geschäftskunden: 17 2013: Privatkunden: 3 Geschäftskunden: 19	Ziel 2012 Privatkunden nicht erreicht (1) Ziel 2012 Geschäftskunden übertroffen (18) Massnahmen 2013: > Evaluation geeigneter Produkte oder Neukonzeption von geeigneten Produkten und Diensten > Bestimmung Umweltverbesserung gegenüber Standardprodukten > Bestehendes Portfolio www.swisscom.ch/myclimate
Handy-Rücknahme (GRI-EN26) Steigerung der Rücklaufquote KPI: Rücklaufquote (Prozentsatz von zurückgegebenen Geräten im Vergleich zur Anzahl verkaufter Geräte)	2012: 12% 2013: 14%	Ziel 2012 erreicht (11,4%) Massnahmen 2013: > Sensibilisierung Shop-Mitarbeitende > Kommunikationskampagne
Reduktion Papierverbrauch (GRI-EN26) KPI: Anteil von Privat-Kunden, die Online-Rechnung nutzen	2015: 30%	Erreichter Anteil 2012: 15% (865'000 Kunden) Hinweis: KPI wurde 2012 angepasst Massnahmen 2013: > Weitere Förderung der Online-Rechnung > Direct Mails für geeignete Kundensegmente > Gemeinsame Aktion mit WWF (Schweiz)
Schulung Touch Point- (Shop-/Call-Center-) Mitarbeitende (GRI-EN26) Schulung von Shop- und Call-Center-Mitarbeitenden zu Kundenanliegen/ Botschaften aus dem Bereich Umwelt/Soziales KPI 2012: Anteil der geschulten Touch Point-Mitarbeitenden KPI 2013: Lehrgang zu Corporate Responsibility (CR)	2012: 30% 2013: Lehrgang aufgebaut und erstmalig durchgeführt	Zielerreichung 2012 nicht gemessen, jedoch CR in Grundschulung stärker integriert Massnahme 2013: > Aufbau und Rollout separater Lehrgang
Nachhaltiger Ressourceneinsatz		
Umweltmanagementsystem (UMS) Erweiterung der Gültigkeit von einzelnen Vorgaben des UMS auf Konzerngesellschaften in der Schweiz KPI: Anzahl etablierter und geschulter Kontaktstellen bei Konzerngesellschaften in der Schweiz	2012: 17 2013: erledigt, kein weiteres Ziel	Ziel 2012 erreicht (17) > 14 Kontaktstellen ohne UMS > 3 Kontaktstellen mit UMS
Erneuerbare Energie (GRI-EN4) KPI: Abdeckungsgrad des Strombedarfs durch erneuerbare Energien	2012: 100% 2013: 100%	Ziel 2012 erreicht (100%) Massnahmen 2013: > Einkauf erneuerbarer Energien (Strom) > Kompensierung mit Zertifikaten > Verifizierung durch WWF
Energieeffizienz (GRI-EN6) Laufende Steigerung der Energieeffizienz KPI: Steigerung der Energieeffizienz EF Basis 1.1.2010 > GEV = Gesamtenergieverbrauch > ESP = kumulierte Energieeinsparungen $EF = \frac{GEV + \sum ESP}{GEV}$ Quelle: adaptiert aus der Richtlinie des BAFU	2015: +20% gegenüber 1. Januar 2010	Erreichte Effizienzsteigerung 2010–2012: +15% Massnahmen 2013: Weitere Umsetzung der Spar- und Effizienzmassnahmen u.a.: > Einsatz Kühlmethode Mistral (Frischlufthkühlung) > Rückbau und Technologieverbesserungen > Effizienzsteigerung in Rechenzentren > Virtualisierung Server
Reduktion direkter CO₂-Ausstoss (GRI-EN18) Fokus auf direkte Emissionen aus fossilen Energieträgern (Scope 1) KPI: CO ₂ -Ausstoss aus Brennstoff- und Treibstoffverbrauch	2015: –12% gegenüber 1. Januar 2010	Erreichte Reduktion 2010–2012: –6% Massnahmen 2013: > Umsetzung weiterer Effizienzmassnahmen > Weitere Umsetzung der Beschaffungsroadmap (Fahrzeuge)

Schwerpunkt der CR-Strategie	Ziele	Status/Massnahmen
		Das Ziel gilt als erreicht innerhalb einer Toleranz von 5%, als nicht erreicht oder als übertroffen ausserhalb der Toleranz
Optimierung CO₂-Ausstoss Fahrzeugflotte: (GRI-EN29) Fokus auf direkte Emissionen aus fossilen Energieträgern (Scope 1) KPI: Durchschnittswert des CO ₂ -Ausstosses pro Personenwagen in g CO ₂ /km gemäss Herstellerangaben	2012: 138 g CO₂/km 2013: 128 g CO ₂ /km 2015: 110 g CO ₂ /km	Ziel 2012 übertroffen (131 g CO₂/km) Massnahme 2013: > Weitere Umsetzung der Beschaffungsroadmap
Verantwortung in der Lieferkette		
Risikobeurteilung der Lieferpartner aus Warengruppen mit hohem Risikoprofil (GRI-HR2) KPI: Anteil Lieferpartner, bei denen eine Risikobeurteilung erfolgte (in % der Gesamtanzahl Lieferpartner aus Warengruppen mit hohem Risikoprofil)	2012: 100% 2013: umgesetzt, kein weiteres Ziel	Ziel 2012 erreicht (100 %)
Risikobeurteilung der Lieferpartner aus Warengruppen mit mittlerem Risikoprofil (800 Lieferpartner) (GRI-HR2) KPI: Anteil Lieferpartner, bei denen eine Risikobeurteilung erfolgte (in % der Gesamtzahl Lieferpartner aus Warengruppen mit mittlerem Risikoprofil)	2012: 25% (200) 2013: 35% (280)	Ziel 2012 übertroffen (27,8%/223) Massnahme 2013: > Lieferpartner aus Warengruppen mit mittlerem Risikoprofil werden mittels eines Bewertungsbogens beurteilt und falls nötig priorisiert > Geeignete Massnahmen zur Risikoreduktion werden definiert, umgesetzt und festgehalten
Überprüfung der Lieferpartner aus Warengruppen mit mittlerem Risikoprofil (GRI-HR2) KPI: a) Anzahl Lieferpartner mit einem hohen Risikoprofil, die auditiert worden sind (Audits) b) Anzahl Lieferpartner mit einem mittleren Risikoprofil, die eine Selbstdeklaration durchgeführt haben	2012: a) 6 b) 80 2013: a) 4 b) 30	Ziel 2012 a) erreicht (6) b) nicht erreicht (28) , aufgrund Anpassung technischer Lösung (E-TASC) Massnahmen 2013: a) Durchführung von Audits im Rahmen des Joint Audit Cooperation (JAC) bei Lieferpartnern mit hohem Risikoprofil b) Selbstdeklarationen von Lieferpartnern (Auswahlkriterien: Bestellvolumen/Risiko)
Implementierung der Swisscom CR-Vorgaben (GRI-HR2) KPI: Anteil am Bestellvolumen, welches mit Lieferpartnern generiert wird, die die CR-Vorgaben unterzeichnet haben	2012: 90% 2013: 95%	Ziel 2012 erreicht (93%) Massnahme 2013: > Ausdehnung der CR-Vorgaben auf weitere Lieferpartner
Kommunikation für alle		
Förderung der Medienkompetenz: Medienkurse für Eltern und Lehrpersonen (GRI-PR6) KPI: Anzahl der externen Teilnehmer an den angebotenen Medienkursen	2012: 5'000 2013: 5'000	Ziel 2012 übertroffen (5'240) Massnahmen 2013: > Erweiterung des Angebotes mit Online-Plattformen > Weitere Vermarktung des Angebots
Förderung der Medienkompetenz: Medienkurse für Schüler (Oberstufe) (GRI-PR6) KPI 2012: Anzahl Schulungen KPI 2013: Anzahl Schüler	2012: 600 (10'800 Schüler) 2013: 15'000 (ca. 800 Kurse)	Ziel 2012 übertroffen (640/11'957 Schüler) Massnahmen 2013: > Weiterentwicklung des Kursangebotes > Intensivierung der Kommunikation
Förderung der Medienkompetenz: Anwenderkurse für Senioren (GRI-PR6) KPI: Anzahl Teilnehmende	2012: 16'000 2013: 16'000	Ziel 2012 nicht erreicht (12'831) Massnahmen 2013: > Weiterentwicklung des Kursangebotes > Intensivierung der Kommunikation
Zugang für alle (Accessibility) (GRI-SO1) Verbesserung der Barrierefreiheit des Online-Auftritts von Swisscom KPI: Erreichung AA-Einstufung gemäss Web Content Accessibility Guidelines	2012: AA-Einstufung für Online-Auftritt 2013: AA-Einstufung für Online-Auftritt	Ziel 2012 nicht erreicht Massnahme 2013: > Umsetzung Accessibility Empfehlungen in laufenden Online-Projekten
Verantwortungsvolle Arbeitgeberin		
Diversity (GRI-LA1) Erhöhung des Frauenanteils im Management KPI: Frauenanteil im Management (Konzernleitung und Management-Level 1 bis 5)	Mittelfristig (3–5 Jahre): 20%	Ausgangswert 2010: 9,9% Wert 2012: 11,0% Hinweis: KPI wurde 2012 auf gesamtes Management ausgedehnt Massnahmen 2013: > Spezielle Mentoringprogramme/Coaching > Transparentes und gezieltes Recruiting > Frauennetzwerke > Talent Management
Betriebliches Gesundheitsmanagement (GRI-LA7) Reduktion der Absenzenquote der Mitarbeitenden KPI: Absenzen in Tagen/Solltage (gewichtet nach FTE) x 100 Die Solltage ergeben sich aus der Standardarbeitszeit	2015: 2,1%	Ausgangswert 2010: 3,0% Wert 2012: 2,9% Massnahmen 2013: > Weitere Professionalisierung Case-Management > Weitere Professionalisierung in der Anwendung der Präpräsenzmethode > Verankerung der individuellen Prävention – Vorgesetzte und Mitarbeitende
Corporate Volunteering (GRI-LA) KPI: Anzahl Einsatztage	2012: 600 Tage 2013: 1'000 Tage	Ziel 2012 übertroffen (748 Tage) Massnahme 2013: > Ausbau des Einsatzes von Corporate Volunteering, u.a. als Personal-Entwicklungsinstrument